Berlin, den 26.02.2013

Vorschlag von BIO e.V.

Ausgleichsbepflanzungs-Konzept

zur Aufwertung des Landschaftsbildes am Orankesee

1. Baumbepflanzungsplan 1.1 Fotohinweise
2. Uferbepflanzungsplan 2.1 Fotohinweise
3. Unterholzbepflanzungsplan 3.1 Fotohinweise

BIO e.V.
Postfach 79 01 31
13015 Berlin

E-Mail:
bioev@gmx.de
Internet: buergerinitiative-orankesee.de

Vereinskonto: BIO e.V.
Konto : 201 352 200
BLZ: 120 400 00

BIO e.V. Umsetzungsvorschläge:

Zu 1. Baumbepflanzungen (Anlage 1, 1.1)

Bei der Begehung am 7.02.2013 mit Bürgern und Mitgliedern von BIO e.V. wurden alle möglichen Pflanzflächenpunkte unter dem Gesichtspunkt: „**Nur an geeigneter Stelle, wo sich ein Baum gesund entwickeln kann“**, sinnvoll ausgelotet.
Auf gar keinen Fall sollten gepflegte Rasenflächen für Erholungssuchende, mit Bäumen zugepflanzt werden.
Über die zu pflanzenden Baumarten kann man unterschiedlicher Meinung sein. Unsere Empfehlung: keine exotischen Bäume, sondern Baumarten die sich im Umfeld bereits befinden.

Zu 2. Uferbepflanzungsplan (Anlage 2, 2.1)

Die Wiederherstellung eines Röhricht-gürtel für die Vogelwelt in geeignetem Abstand zu der äußeren Badbegrenzung, wäre für Badegäste und Vogelfreunde ein guter Kompromiss. Die Anpflanzung von Sträuchern (Hecken sind auch möglich) als obere Uferbegrenzung zum Rundweg.
Viel wichtiger erscheint uns die Bepflanzung des Uferbereiches mit geeigneten Sträuchern nicht nur aus Gründen der Erosionsverhinderung, sondern auch , dass es den Wildbader und Hundebesitzer nicht so leicht gemacht wird.
Wir empfehlen auch die Bepflanzung mit Trauerweidenstecklingen, um langfristig das besondere Flair des See wieder zu erlangen.

Zu 3. Unterholzbepflanzungsplan(Anlage 3 , 3.1)

Nur an geeigneten Stellen sollten zur Erosionsverhinderung Buschreihen gepflanzt werden. Auch dort, wo ein ausreichender Sonneneinfall das Wachstum garantiert und Auslichtung/Einkürzungen und Pflege zukünftig zu minimieren.
Besonders am Südeingang Orankesee/Biergarten, sind Pflanzungen schon wegen der abschüssigen Wiese –bei Dauerregen drohen Auswaschungen- dringendst anzuraten. Auch eine geeignete Einfriedung der „Seewasserfilteranlage“ z.B. mit einer Buchenhecke, anstelle von hohen Zäunen, würde dem Landschaftsbild gut tun.

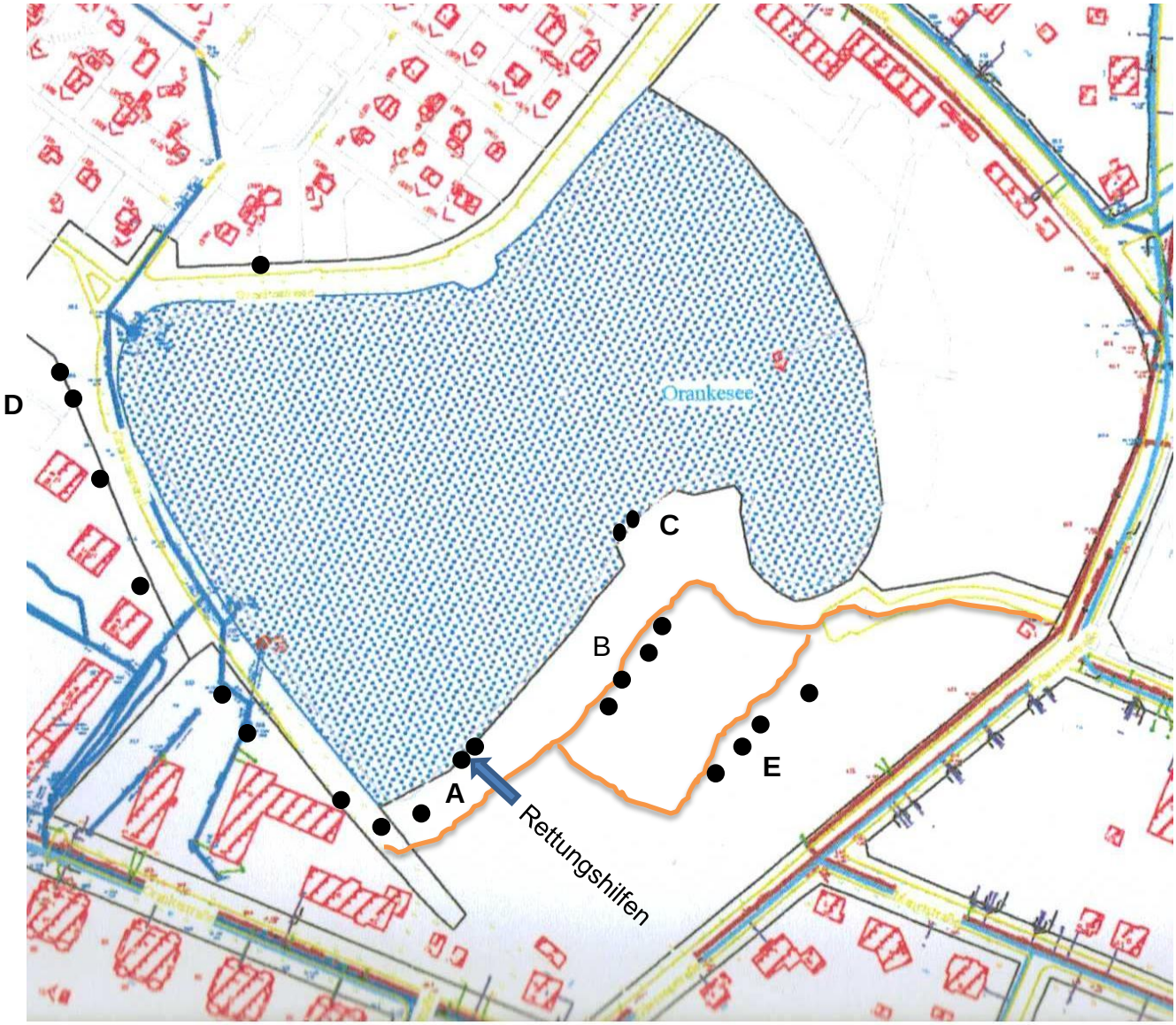
1. Baumbepflanzungsplan am Orankesee

● Pflanzpunkt, wo sich ein Baum gut entwickeln kann

A:: Baumgruppe südlich im See-Knick Auffüllung der Lindenallee

B. Baumgruppe rechts (Biergartenseite) des Weges

C. Platz für 2 Trauerweiden



D: 2 Fällungspunkte die sich zur Neuanpflanzung anbieten

E: Baumgruppe neben dem Biergarten + Punkt eines gefällten Baumes

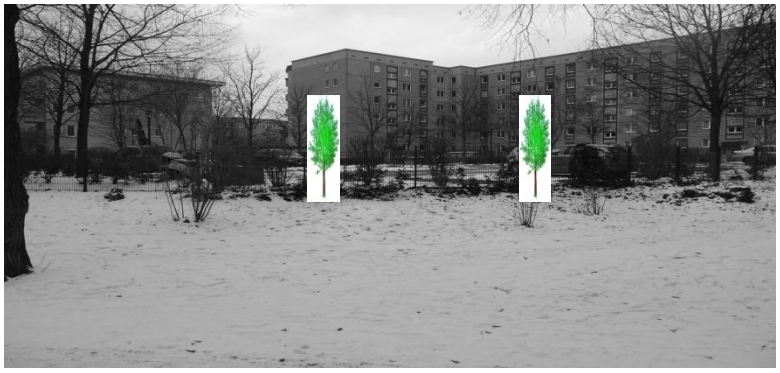
1.1 Foto- Hinweise zu den örtlichen Pflanzgruppen

Gruppe : A OS-Südufer
Auffüllung der Lindenallee
mit 3 oder 4 Bäumen möglich
2 Bäume zwischen der
Rettungshilfe-Stelle

Gruppe : B OS Ostufer
Wegbegrenzung
mit 3 oder 4 Bäumen möglich

Gruppe : C OS Ostufer
Uferbegrenzung
mit 2 Trauerweiden möglich

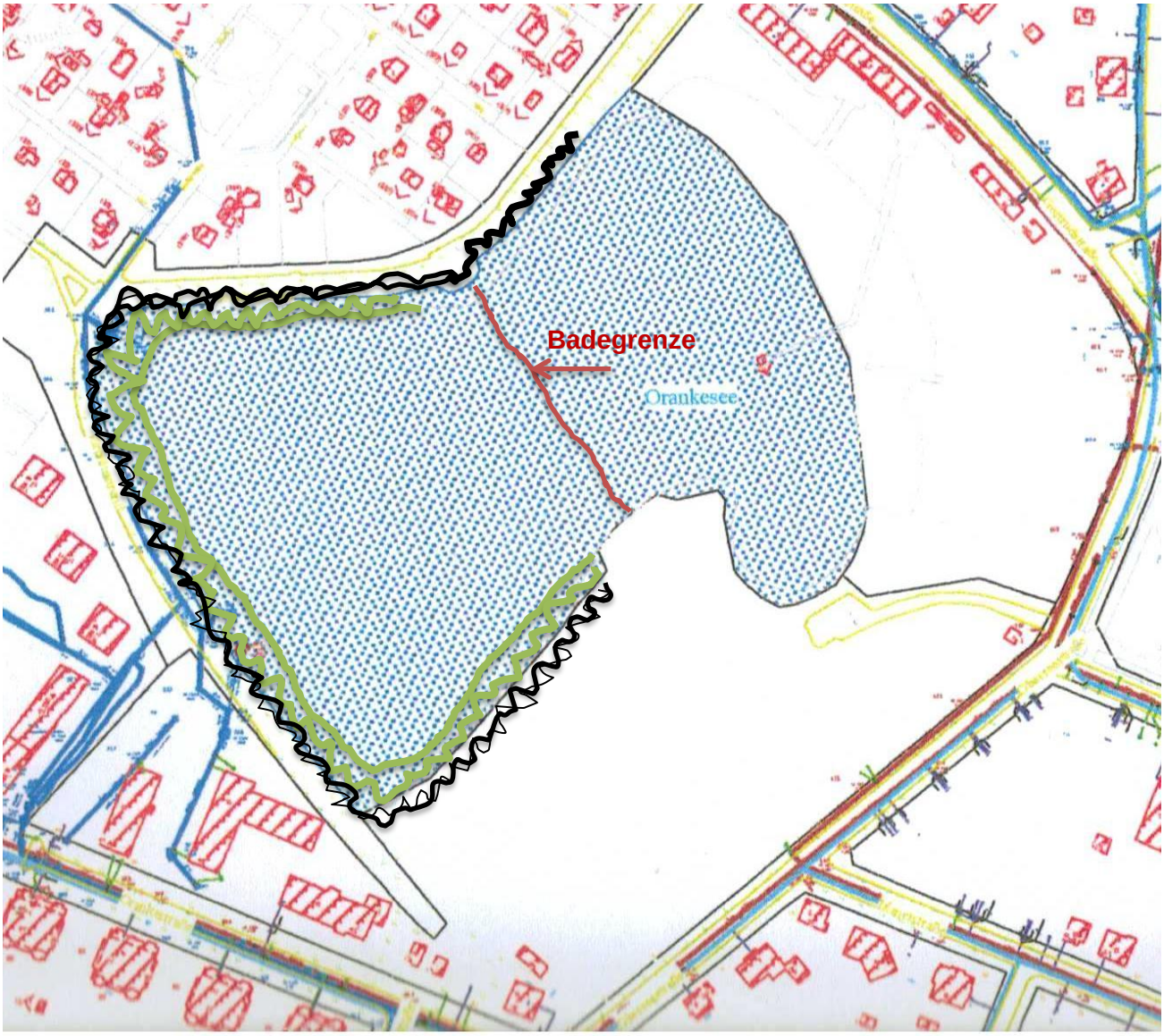
Gruppe : D OS Süd/Westufer
Hier sind an 2 Fällungspunkten
Neupflanzungen ratsam
Auch Büsche wären geeignet



2. Uferbepflanzungsplan Orankesee

Schilfgürtel

Geeignete Bodendecker wie Strauch- und Zierpflanzen mit Trauerweidenstecklingen bestücken

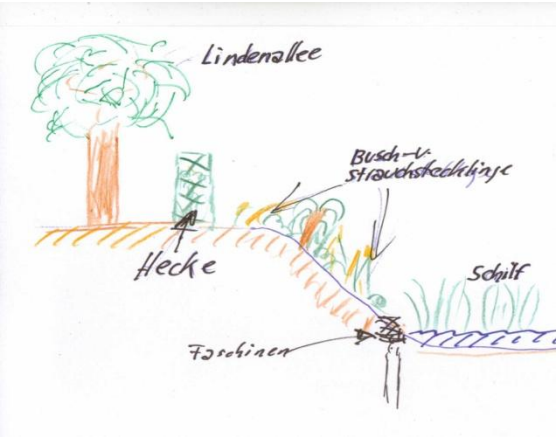


2.1 Foto-Hinweise zu den Uferanpflanzungen

Ziergrasbusch OS-Südufer
Es empfiehlt sich dieses Buschwerk in Teilstücke zu zerlegen und sinnvoll über Uferflächen zu verpflanzen. Vermehrt sich sehr schnell

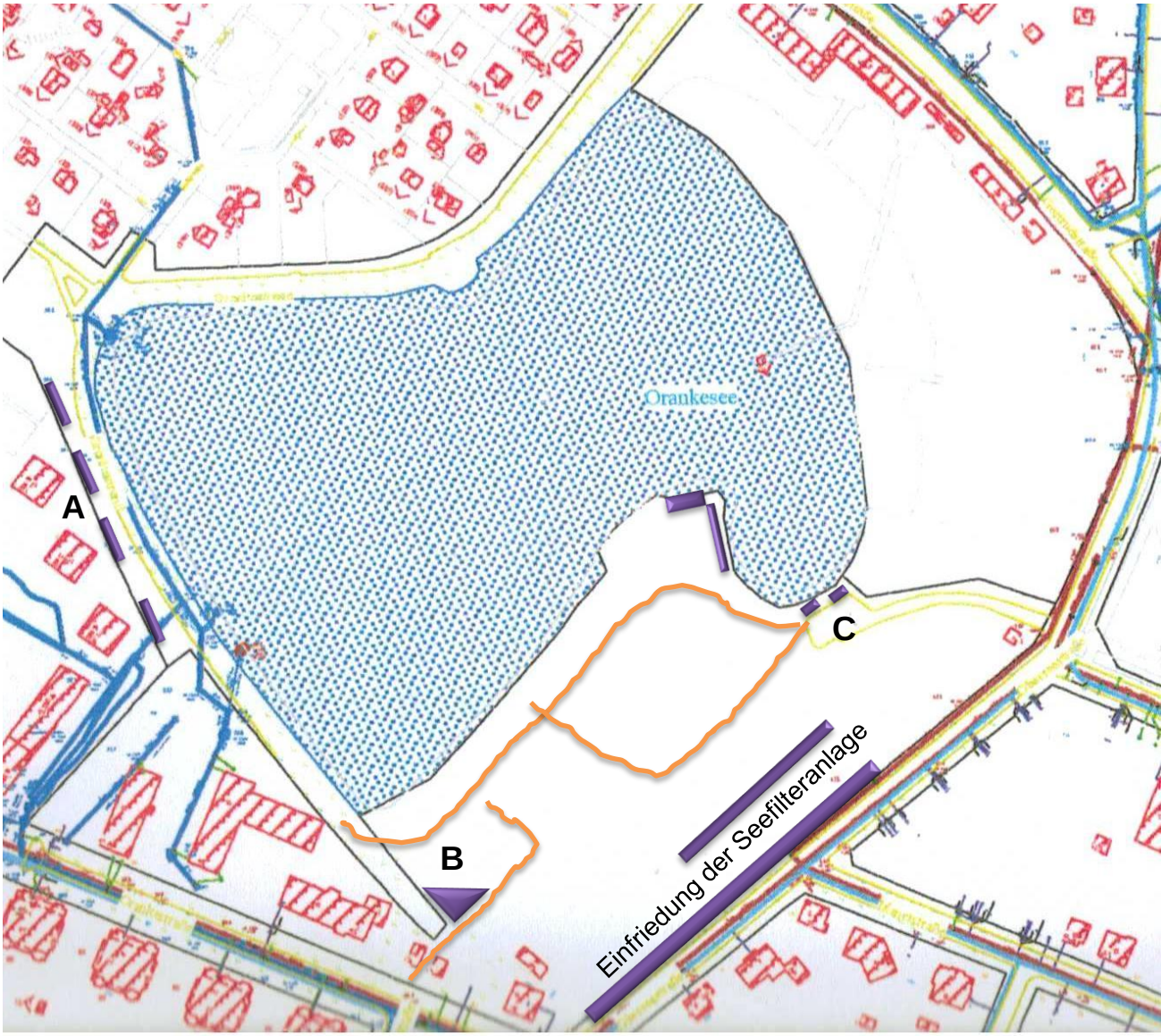
Uferböschung erosionsgefährdet
Hier sind winterharte Flachwurzel-Pflanzen angebracht wie: Ziergras „India Summer“ oder „Miscathus-Hecke“. Bodendecker aller Art sind gut Trauerweidenstecklinge im Abstand von 10-15m pflanzen würden langfristig das Landschafts-bild enorm aufwerten .

Skizze Uferböschungs-querschnitt idealisiert
Einige Büsche und Pflanzen haben sich erhalten können. Bei Neubepflanzungen bitte mit einzubeziehen.



3. Unterholzbepflanzungsplan Orankepark

Buschreihen



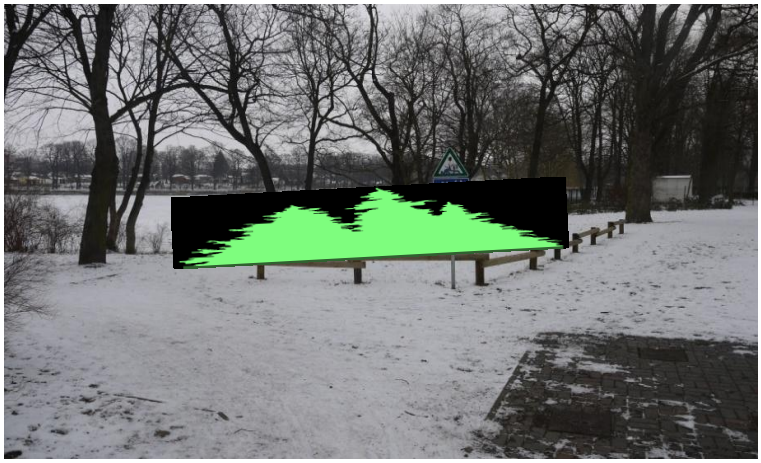
A: Auffüllen der Buschreihen zu den Wohnblocks (Pflege unnötig)

B: Buschreihe die den Durchgangsweg versperrt (Holzbarrieren später entfernen)

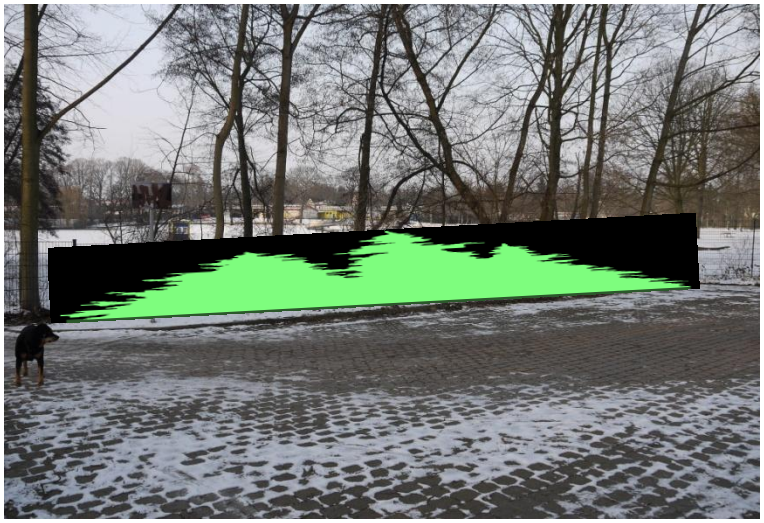
C: Buschreihe zum Orankebad, entlang des Zaunes, auffüllen.

3.1 Foto-Hinweise zu den Unterholzanpflanzungen

A. Südseite Angrenzung Wohnanlage GESOBAU
Es empfiehlt sich die angefangen Buschreihe zu schließen, bzw. aufzufüllen.



B. Südlich, Biergarteneingang
Buschreihe zur Versperrung des Trampelpfades
Absperrung später unnötig



C. Östlich zum Orankebad
Buschreihe hier sehr dünn. Ergänzen oder eine Buchenhecke pflanzen . Entlang des Zaunes wären Büsche zu pflanzen, um die unschöne Zaumfassade zu überdecken ..